

# Das Publikum darf sich schon jetzt freuen

Die neue Spielzeit Februar bis Juli '26 im Kupferhaus: Musikalische Botschaften, mitreißendes Kabarett und ganz viel mehr

**Planegg** – „Die neue Spielzeit wird musikalisch, bunt und abwechslungsreich. Da gibt es den Drang die Welt zu retten, die Freude aufs Altern, die Angst vorm Altern. Die „Peace & Rock'n Roll“-Rakete wird virtuos gezündet und preisgekrönt. Pianisten werden das Publikum im Sturm erobern.“ Ihre Begeisterung ist Anja Fanslau und Claudia Heuermann vom Planegger Kulturforum bei der Vorstellung der neuen Spielzeit für das Kupferhaus ab kommenden Februar sofort anzumerken. Das Programmheft für die Spielzeit von Februar bis Juli 2026 wurde zwei Stunden vor dem Pressegespräch angeliefert, schildern beide. Und das druckfrische Programmheft wird ab sofort in Planegg, Martinsried und den Nachbarorten verteilt und ist zudem online unter [www.kupferhaus.de](http://www.kupferhaus.de). Am kommenden Montag, 8. Dezember, beginnt der Abo-Verkauf (siehe unten).

Musikalisch geht es von Mozart bis Billy Joel, von Bach bis Helene Fischer über Tanzschlagere der 1920er bis zum Spirit der 1970er Jahre. Ausgezeichnete Kabarettisten werden mit Worten jonglieren, neue Social-Media-Plattformen präsentieren oder „Rein geschäftlich“ im Kupferhaus unterwegs sein mit tanzbarer Kapitalismuskritik und nachhaltiger Heiterkeit, heißt einleitend im neuen Programmheft. Und so bietet das **Kabarett-Abo** wieder vier Termine zum Preis von nur 85 Euro. Bereits zum sechsten Mal dabei ist Andreas Rebers (Do. 12.2.), der mit nachhaltiger Heiterkeit und klarer Botschaft „Rein geschäftlich“. Im März lädt das Kulturforum dann ein weiteres Mal zur Damenwahl (Mi. 11.3.). Drei großartige Künstlerinnen an einem Abend, moderiert von Kabarettist Jess Jochimsen. Laura Braun offenbart ihre eigene Lebensgeschichte mit pointiertem Klavierspiel; Stefanie Kerker nimmt unter an-



Das Puchheimer Jugendkammerorchester spielt im Rahmen ihres Frühlingskonzerts im Kupferhaus unter anderem Werke von Schubert, Tschaikowsky und Mendelssohn. Foto: © PIKO

derem Digital-Gurus und Konsum-Gläubige aufs Korn und Anna Piechotta hat den Drang die Welt zu retten und bündelt in ihren Liedern sämtliche Emotionen. In „Am Ende vorn“ geht der preisgekrönte Kabarettist Django Asül (Mi. 6.5.) mit großen Themen zum dritten Mal ans Eingemachte und das ganz ohne Rücksicht auf Gewinne. Und zum Abschluss der Saison (Do. 11.6.) schlüpft Sprachkrobat Max Beier blitzschnell in verschiedenste Rollen, bevor Florian Wagner im zweiten Teil der Kabarett Mixed Show auf große „Klavirtour“ geht und von Mozart bis Billy Joel, von Bach bis Helene Fischer alle musikalischen Stile zu einer mitreißenden Musik-Comedy-Show vereint. Für alle Veranstaltungen gibt es selbstverständlich auch Einzelkarten. Unabhängig vom Kabarett-Abo locken zwei zusätzliche Highlights ins Kupferhaus. Am 1. Februar sind die beiden Ös-

terreicher Manuel Rubey und Simon Schwarz mit „Das Restaurant“ zu Gast. Auf Einladung des Kulturförderverein Würmtal präsentiert Wolfgang Krebs sein aktuelles Programm „Bayern liebt DICH“ im April (Mi. 22.4.). Bereits zum fünften Mal steht er ganz alleine auf der Bühne in ganz vielen verschiedenen Rollen. Beim **Familien-Programm** im März (Sa. 21.3.) erzählen die beiden Schauspieler Stefan Murr und Heinz-Josef Braun das Märchen der Bremer Stadtmusikanten in einer völlig eigenen und bayerischen Fassung. „Die Bayerischen Bremer Stadtmusikanten“ für Kinder ab sechs Jahren und Erwachsene ist eine lustige Märchenerzählung mit Musik grandios gelesen, gespielt, gesungen und musiziert. Und Mitte April (So. 19.4.) lockt „Das kleine Gespenst“ kleine und große Theater-Fans auf die Burg Eulenstein. Die Inszenierung des Freien Landesthe-

ater Bayerns beeindruckt mit einem mitreißenden Ensemble. Im Rahmen der **Kupferhaus Theaterreihe** zeigt das Theater Poetenpack „Faust“ von Johann Wolfgang von Goethe (Sa. 7.3.). Und zum Abschluss der Saison ist mit „Miss Daisy und ihr Chauffeur“ (Sa. 18.4.) ein mit dem Pulitzpreis ausgezeichnetes Stück zu Gast. In den Hauptrollen die vielfach ausgezeichnete Schauspielerin Doris Kunstmann und der preisgekrönte Schauspieler und Sänger Ron Williams. Der Schnupper-Abo-Preis für beide Produktionen beträgt 45 Euro, das Jugend-Abo (bis 18 Jahre) 20 Euro. Einzelkarten gibt es bei München Ticket. Drei abwechslungsreiche Konzerte im Schnupper-Abo gibt's im Rahmen der **Kupferhaus Konzertreihe** für 60 Euro (Jugend-Abo bis 18 Jahre 30 / Kids-Abo bis 14 Jahre 10 Euro). Mit dabei der vielseitige Harfenist Alexander Boldachev mit Mu-

sik von Bach, Vivaldi, Rossini bis zu den Scorpions (Fr. 16.1.). Das Barbian Streichquartett (Fr. 27.2.) begeistert mit seinem virtuosenspielerischen Zusammenspiel und Werken von Mendelssohn und Schumann. Und zum Abschluss der Saison wird sich das Kammerorchester Arte del mondo (Fr. 8.5.) unter der Leitung von Werner Ehrhardt energisch und lustvoll Sinfonien der Wiener Klassik interpretieren. Solist des Abends ist Johannes Krebs am Violoncello. Für alle Konzerte gibt es selbstverständlich auch Einzelkarten bei München Ticket (32 / ermäßigt 24 / bis 14 Jahre 7 Euro).

Der international renommierte Pianist Daniel Lehardt (So. 15.3. um 11 Uhr) widmet sich in seiner Klavier-Matinée vor allem der klassischen und romantischen Klavierliteratur. Unter dem Motto **Pay what you want** können alle Klassik-Fans kostenlose Tickets vorab bei München Ticket erwerben. Bezahlt wird erst nach dem Konzert – und zwar das, was man möchte. Das Ziel: Hochkarätige Veranstaltungen für alle, ob mit großem oder kleinem Portemonnaie. Dieses Angebot gibt es nun seit fünf Jahren und die Fan-Gemeinde wächst und wächst. Die letzten Konzerte waren nahezu ausverkauft. Darüber hinaus spielt das Ruffini Klavierquartett (So. 8.2.) Werke von Brahms, Mozart sowie Bridge und das Puchheimer Jugendkammerorchester bringt in seinem ganz besonderen **Mittwochskonzert** (So. 10.5.) Werke von Schubert, Tschaikowsky und Mendelssohn zum Klingen.

Die Spielzeit Februar bis Juli bietet 100 Jahre Musikgeschichte, eine Hommage an einen der größten Saxophonisten und ein musikalisches Statement „**For a Better World**“. Zunächst singen und performen The Munich Harmonists die witzigsten und spritzigsten Songs aus dem Repertoire der Comedian Har-

monists (Do. 5.2.) bevor Das Hippie Kammerorchester den Spirit der 1960er und 70er Jahre aufleben lässt mit drei galaktischen Solostimmen und unzähligen Instrumenten (Fr. 20.3.). In „A Tribute to Dexter Gordon“ verneigt sich das Münchner Jazzquintett rund um Stefan Zenker vor diesem großen Tenorsaxophonisten, der als prägende Figur des modernen Jazz gilt. Es wird ein Abend voller Swing und Virtuosität (Sa. 25.4.). Das Ballhausorchester La Rose Rouge lädt mit Hits der 1920er und 30er Jahre zum „Tanz in den Mai“ (Do. 30.04.). Und last but not least freuen sich die Schülerinnen und Schüler der Musikschule an der Würm e.V. auf zahlenden Besuch bei ihrem Faschingskonzert (Mi. 4.2.) sowie dem traditionellen Frühlingskonzert (Do. 21.5.) und Sommerkonzert (Fr. 10.7.). Im Rahmen von „Woehende der Inklusion“ wird das Kupferhaus Schauplatz eines außergewöhnlichen Weltmusik-Konzerts. Hannah Schlubeck gilt weltweit als eine der führenden Panflötistinnen. Sie ist in Deutschland die erste Musikerin mit einem Hochschulabschluss im Hauptfach Panflöte. In ihren Konzerten präsentiert Hannah Schlubeck ein abwechslungsreiches Repertoire in verschiedensten Besetzungen. Neben Duo-Besetzungen konzertiert sie auch als Solistin mit Kammerensembles oder großen Orchesterbesetzungen. Das Planegger Konzert steht unter dem Motto „Panflöte meets Klezmer“. Gemeinsam mit Mischpoke, einem Klezmer-Ensemble der Extraklasse, wird es ein Konzerterlebnis voller Klezmer, rumänischer Musik, Jazz-Elementen und eigenen Arrangements. (Sa. 13.6.). Und zum krönenden Abschluss der Saison kommt „The King of Klezmer“ Giora Feidman mit seiner musikalischen Botschaft „For a Better World“ (Do. 23.7.). Der Maestro spielt Werke des iranischen Komponisten Majid Montazer. **pb**

## Kulturprogramm für das nächste Halbjahr sichern

Abonnement- und Einzelkartenverkauf beginnt am kommenden Montag – auch der Verkauf des „Kupferhaus Bonus“

**Planegg** – Die neue Spielzeit Februar bis Juli '26 wird musikalisch, bunt und abwechslungsreich. Das versprechen die Organisatorinnen des neuen Programms bereits heute.

Der **Abo-Verkauf** im Planegger Rathaus startet am kommenden Montag, 8. Dezember. Schriftliche Bestellungen per Fax, Post oder Scan

sind jederzeit möglich bis das Kontingent ausgeschöpft ist. Das Abo-Bestellformular sowie alle Details inklusive Abo-Bedingungen sind unter [www.kupferhaus.de](http://www.kupferhaus.de) veröffentlicht.

Insgesamt stehen drei Abonnements zur Auswahl: Das **Kabarett-Abo** für 85 Euro garantiert 20 Prozent Rabatt bei Andreas Rebers (12.2.), Damen-

wahl (11.3.), Django Asül (6.5.) sowie Max Beier und Florian Wagner (11.6.). Das **Schnupper-Abo** für die Kupferhaus Konzertreihe bietet drei Konzerte für günstige 60 Euro (Jugend-Abo 30 / Kids-Abo 10 Euro).

Das **Schnupper-Abo** für die Kupferhaus Theaterreihe bietet zwei Vorstellungen

für 45 Euro (Jugend-Abo 20 Euro). Der Einzelkarten-Vorverkauf für Veranstaltungen im Kupferhaus beginnt ebenfalls am Montag, 8. Dezember, an allen *München Ticket*-Vorverkaufsstellen (zum Beispiel die Buchhandlung Phantasia in Planegg und Wort.Schatz in Gräfelfing) sowie online unter: [www.muenchenticket.de](http://www.muenchenticket.de)

Und es gibt bereits seit zwei Jahren den „Kupferhaus Bonus“ mit 15 Prozent Rabatt auf den Gesamtpreis ab drei Veranstaltungen. Von Montag, 8. bis Montag, 15. Dezember, gibt es in der Buchhandlung Phantasia in Planegg und bei Wort.Schatz in Gräfelfing das exklusive Bonus-Kontingent. **kb**